

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 59 (1933)
Heft: 25

Artikel: Bitte deutsch
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-466449>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 24.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Selbstrasierer

jedes Rasiermesser hat nachher wieder einen **tadellosen Schliff** mit dem **Patent Mayer's Schrägriemen Pronto.**

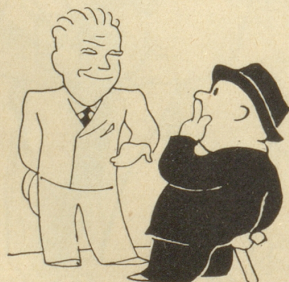
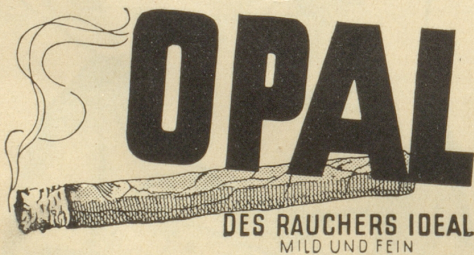
Bei Coiff. seit 2 Jahren fast 2000 Stück im Gebrauch. Riemen mit Pasta und Oel Fr. 10.— franko.

Josef Mayer, Pronto-Versand, Zürich 3
Uetlibergstrasse 129



„Du! d'Läbesversicherig isch i der
oberschte Schublade links!“

London Opinion



Wie Sie aber gschlanket händ!

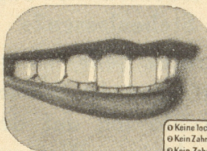
Ich trinke jede Morge es Glas „BIRMO“, das
macht eim wieder jung, schlank und frisch!
BIRMO, BIRMENSTORFER-BITTERWASSER



BIRMO, das bekannte Mittel gegen Verstopfung, erhältlich in allen Apotheken und Drogerien



R. HEUSSER
TAPETENGESCHÄFT ST. GALLEN
WEBERGASSE 8 TELEFON 33



Glänzende

weisse Zähne durch Thymodont
Zahnpasta und Mundwasser.

Thymodont, nach altbewährten
Prinzipien hergestellt, reinigt
nicht nur ohne jegliche Schädigung
Ihre Zähne, sondern verhindert
(3) Zahnstein-Ablagerungen,
Entzündungen, (2) Bluten
des Zahnfleisches, sowie die
(1) gefürchtete Krankheit Pyor-
orrhoe (Lockerwerden d. Zähne).
Jede dritte Person über 40
Jahre leidet an Pyorrhoe.
Darum vorbeugen durch wirkliche
Mund- und Zahnpflege mit
Zahnpasta und Mundwasser



DIE ZAHNPASTA EINES ZAHNARZTES

Laboratorium Thymodont Bern

Gutschein No. 8

für je ein Gratis-Muster Zahn-
pasta und Mundwasser

Genauere Adresse:

(Musterbestellungen ohne
Coupon auch gültig) # 1

Bitte deutsch

«Also, was sagst Du dazu, Alfred?»
kommt die Frau Professor aufgeregt
nach Hause», «eben bin ich der Frau
Hensler begegnet, läuft diese alte
Ente jetzt nicht mit abgeschnittenen
Haaren herum...»

«Augenblick!» hebt Professor Al-
fred das gedankenschwere Haupt,
«ich halte fest, Du sagtest: mit ab-
geschnittenen Haaren.»

«Jawohl, das sagte ich. Stell Dir
diese Eule mal vor, dieses Gestell,
das nächstens glaub' ich Urgrossmut-
ter wird...»

«... mit abgeschnittenen Haaren
— da stimmt doch etwas nicht...»

«Natürlich stimmt etwas nicht!
Uebergeschnappt muss die Person
sein, komplett verrückt, anders ist
es gar nicht möglich...»

«Ja, natürlich ... merkwürdig ...
interessanter Fall ... höre, Aline, ich
bin mit Deiner Ausdrucksweise nicht
einverstanden...»

«Ach was, wenn man so eine Ge-
schmacklosigkeit sieht, legt man die
Worte nicht auf die Goldwaage. Zu
Dir werde ich doch noch reden dür-
fen, wie es mir um's Herz ist. Und
da soll man sich nicht aufregen, wenn
eine solche Vogelscheuche...»

«Das meine ich ja gar nicht, liebe
Frau», beharrt der Professor auf dem
Thema, «aber Du sagtest, sie laufe
mit abgeschnittenen Haaren her-
um. Verzeihe meinen Einwand, aber
das ist nicht möglich...»

«Nicht möglich? Na höre mal, Al-
fred, was ich mit diesen meinen eige-
nen Augen gesehen habe, wirst Du
mir doch nicht abstreiten wollen.»

«Aber das steht doch gar nicht zur
Diskussion, Aline. Ich sage bloss:
wenn Frau Hensler die Haare ab-
geschnitten hat, kann sie nicht
mehr mit diesen Haaren herumlaufen.
Das würde doch jeder Logik wider-
sprechen! Die Präposition «mit»

Goldmünze
BIERE sind
wohlfürmend
und bekömmlich

impliziert in dieser Anwendung unbedingt und zwingend einen Besitz oder wenigstens etwas Vorhandenes, wobei es nicht ins Gewicht fällt, ob es sich um ein Konkretum oder ein Abstraktum handelt, die Hauptsache ist, dass das Ding oder das Wesen vorhanden ist. Ich kann zum Beispiel nicht mit Dir spazieren gehen, wenn Du nicht da bist, in diesem Fall kann ich nur ohne Dich spazieren gehen. Also, um auf die Frau Hensler zurückzukommen, müsste man richtigerweise sagen ...»

«... sie läuft ohne Haare herum, hahaha! Nein, lieber Alfred, nimm mir's nicht übel, Du setzt Dich mit Deiner Wortklauberei böse in die Nesseln. Ohne Haare läuft gewiss kein Mensch herum, wohl aber mit abgeschnittenen.»

«Und ich sage Dir noch einmal: mit abgeschnittenen Haaren zu gehen ist unmöglich, unlogisch, absurd ... dieser Satz ist ein sprachliches Ungeheuer!»

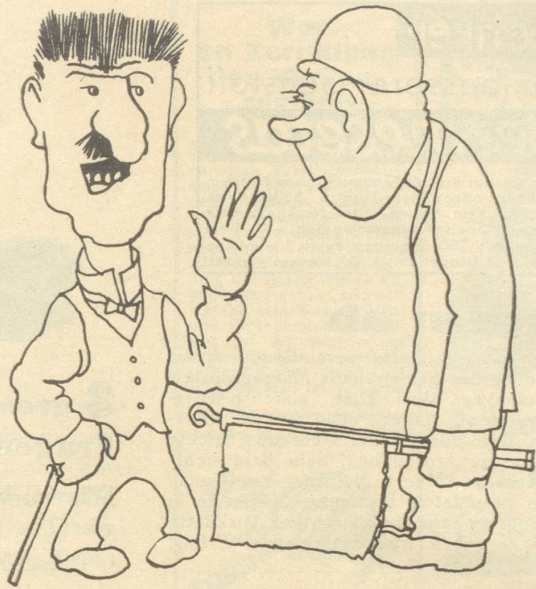
«Schön, Du patentierter Reinigungsapostel, ich will alles gelten lassen, sobald Du mir einwandfrei sagen kannst, wie denn die richtige Ausdrucksweise ist. Vielleicht doch: «ohne Haare» oder etwa gar «ohne abgeschnittene Haare!?»

«Ja ... hm ... das geht natürlich nicht so ... ohne Haare ... hm ... nein, das würde ja nicht den Tatsachen entsprechen ... ohne abgeschnittene Haare ... geht auch nicht, denn dann hätte sie sie ja noch ... hm, hm ... verflixte Geschichte, ein richtiges ausgewachsenes Dilemma ... und doch, auch das andere geht nicht, das «mit abgeschnittenen Haaren» ... dura lex, sed lex ... hm, hm ... halt, ich hab's, heureka! — ja, das ist das richtige: Frau Hensler geht mit kurzen oder meinetwegen mit gekürzten Haaren. So! Das wäre bereinigt, ich hoffe, liebes Kind, Du gehst mit mir einig und lobest Dein Männchen für seine Findigkeit ...»

«Ja, ja, meinetwegen ... Du sollst Recht haben! Aber das ändert nichts an der Tatsache, dass es eine Abgeschmacktheit, eine empörende Zumutung ist von dieser vorsündflutlichen, antediluvianischen Schreckschr ...»

«Entschuldige, Kind, doch das interessiert mich nicht. Und übrigens ... «vorsündflutlich» und «antediluvianisch» ist ein und dasselbe ...»

Don Pepe



„Man hat nachgewiesen, dass Menschen mit schwachem, feinem Haar gescheit sind.“

„Unsinn, ich habe doch selbst dichtes, borstiges Haar.“

Die Kameradin

Er: «So, lieber Schatz, nun müssen wir aber tüchtig sparen und gut haushalten für diesen Monat, denn wir haben letzten Sonntag wahnsinnig viel Geld ausgegeben!»

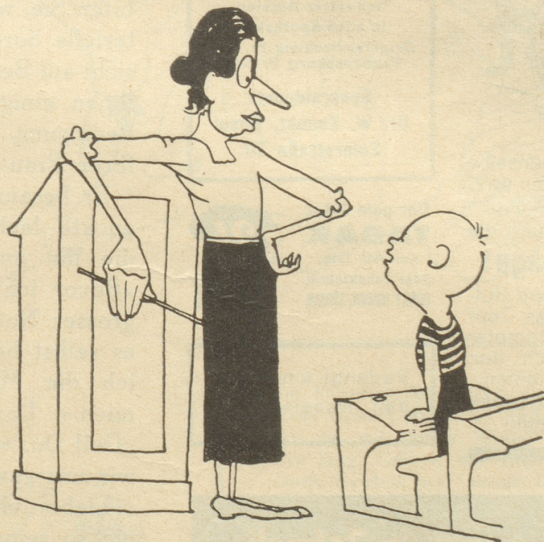
Sie: «Ich bin ganz deiner Meinung,

mein Lieber. Also du verzichtest bis zum letzten des Monats auf deine Zigarren, die Kaffeejässe, den Kegelschub samt Abendschoppen und ...»

Er: «... und du, was gedenkst denn du zu opfern?»

Sie: «Ganz dasselbe!»

West



IN DER SCHULE

Lehrerin: „Fritzchen, kannst Du mir eine Eigenschaft des Wassers nennen?“

Fritzchen: „Wenn man sich mit ihm wäscht, so wird es schwarz!“